

Winterhilfe unterstützt 2024 50'000 armutsbetroffene Menschen

Die Schweizer Winterhilfe hat im vergangenen Jahr 50'000 Menschen unterstützt. Dabei profitierten Personen, deren Einkommen an der Armutsgrenze lag und das Netz der staatlichen Sozialhilfe nicht griff. Gemäss dem Bundesamt für Statistik (BFS) übersteigt eine unerwartete Ausgabe von 2500 Franken die finanziellen Mittel jeder 20. Person in der Schweiz, wie das Hilfswerk in einer Mitteilung am Donnerstag schrieb. In solchen Fällen helfe das vollständig durch Spenden finanzierte Hilfswerk aus. Im Jahr 2024 sei dies bei 50'000 Menschen der Fall gewesen. Die Zukunft bleibe aber ungewiss, da die Spendenbereitschaft abnehme, hiess es weiter. An der Winterhilfekonferenz vom Mittwoch und Donnerstag in Magglingen BE seien aber die Weichen für eine funktionierende Hilfe auch in Zukunft gestellt worden.